



TENUTA TRE ROSE



„Hier, in unserem Terroir mit unvergleichlichen Bedingungen, drückt sich der Sangiovese auf einzigartig noble Weise aus.“

Tenuta TreRose

Das Toskana-Städtchen Montepulciano samt seiner pittoresken Umgebung ist sicher entdeckenswert, ein Besuch wird in bester Erinnerung bleiben. Aus den vielen Highlights, die dem Auge geboten werden, sticht die Tenuta TreRose jedoch noch hervor. Das Anwesen, eine märchenhaft anmutende Villa aus dem 16. Jahrhundert, darf sicher zu den schönsten des Gebietes gezählt werden. Es befindet sich ganz im Südwesten des Anbaugebietes inmitten von Hügeln, auf denen Reben sich mit Getreidefeldern und Olivenhainen abwechseln und in Parzellen gedeihen, die mit ihren unterschiedlichen Ausrichtungen ein natürliches Amphitheater bilden. Die Hänge fallen dort gemächlich zum Trasimeno-See hin ab, und dieses Gewässer übt erheblichen Einfluss auf die verschiedenen Kleinklimata in den Weinbergen aus. Denn die Schwankungen der Temperaturen zwischen Tag und Nacht sind hier weniger stark ausgeprägt als in anderen Regionen der Toskana. Dadurch gewinnen die Rotweine an Farbtiefe und präsentieren sich ausgesprochen weich, mit vielschichtiger Aromatik bei sanften Tanninen. Letztlich ist es jedoch die Summe aus Gegebenheiten und Maßnahmen, die TreRose zu einem der anerkannt führenden Erzeuger der Herkunft Vino Nobile di Montepulciano werden ließen: Die Önologen konzentrieren sich auf die Vinifizierung von lediglich einer Handvoll Weinen, denen sie über den gesamten Zyklus hinweg die größte Aufmerksamkeit widmen. Im

Weingut:

Tenuta TreRose

Inhaber:

Angelini Wines & Estates

Gründungsjahr:

1982

Herkunft:

Toskana; Montepulciano

Kellermeister/Önologe:

Pietro Riccobono

Rebfläche in Hektar:

103

Flaschenproduktion jährlich:

Zertifizierung:

Rebsortenspiegel:

Vermentino, Sangiovese, Cabernet Franc, Syrah, Colorino, Malvasia Bianca

Terroir:

Das Weingut liegt im südöstlichen Teil der Gemeinde

absoluten Fokus steht dabei die heimische Sorte Sangiovese, die hier auch Prugnolo Gentile genannt wird. Auf den tonhaltigen Böden findet sie im Zusammenspiel mit dem speziellen Mikroklima ideale Bedingungen vor. Die Rebflächen werden naturnah bewirtschaftet, und für jede Parzelle wird der jeweilige optimale Lesezeitpunkt einzeln bestimmt. Dadurch wird sichergestellt, dass nur beste und voll ausgereifte Trauben der schonenden Verarbeitung in den Kellern zugeführt wird.

an der Grenze zu Umbrien und dem Trasimeno-See. Die Weinberge weisen eine Reihe von unterschiedlichen Lagen und Böden auf, die den Rebsorten unterschiedliche Noten und Nuancen verleihen. In prähistorischer Zeit waren dies wassergefüllte Täler, die dann austrockneten, wodurch die Böden reich an Sanden (Sandstein), Tonen (reich an Salz) und wertvollen Schlickablagerungen wurden. Heute trifft das kalte Kontinentalklima des toskanischen Hinterlandes auf das des Sees, was sich positiv auswirkt, indem es dessen Starrheit mildert.

Besonderheiten:

Ein Weingut, das sich über fünf Hügel erstreckt, Weinberge, die wie ein Amphitheater angeordnet sind und das Land aufwerten und einzigartig machen, eine Villa aus dem Jahr 1521 und zahlreiche ikonografische Zeugnisse, die die Landwirtschaft mit einer glorreichen Vergangenheit verbinden, stehen neben modernen agronomischen Techniken und einem nachhaltigen Weinanbau.

Webseite:

<https://www.angeliniwinesandestates.com/tenute/tenuta-trerose/>

Facebook:

<https://www.facebook.com/tenuta-trerose/>